

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570



Mit dem Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570 hat Standox die Wünsche seiner Kunden nach einem VOC-konformen, widerstandsfähigen Klarlack für die Reparaturlackierung aufgenommen. Sogar kratzbürstigste Besuche der Autowaschanlage sind mit dem mechanisch und chemisch widerstandsfähigen Lack kein Problem mehr. Verantwortlich dafür ist die besondere Elastizität des VOC Platinum-Klarlacks. Der so genannte „Reflow“-Effekt bewirkt, dass der Lack nach leichten Kratzern bei Wärmeeinwirkung wieder zusammenfließt und so Schäden von selbst ausgleicht. Nicht nur bei Anwendern stößt der Standocryl-VOC-Platinum-Klarlack auf positive Resonanz. Standocryl VOC-Platinum-Klarlack hat die Freigabe von namhaften Autoherstellern für Reparatur- und Garantiarbeiten erhalten. Er ist vom Profi schnell und sicher verarbeitbar, hat einen geringen Polieraufwand und eignet sich damit unter anderem hervorragend für Beilackierungen.

- Applikation in einem Arbeitsgang (One Visit Application).
- Für Approvalarbeiten.
- Spezieller VOC-konformer Klarlack mit Reflow-Effekt gegen Waschstraßenbeschädigungen.
- Kratzbeständigerer Hochglanz für Zweischicht-Lackierung.
- Extrem hohe mechanische und chemische Widerstandsfähigkeit.
- Forcierte Wärmetrocknung: 25-35 Minuten bei 60-65°C Objekttemperatur.
- VOC konform.

Der Bodyguard.



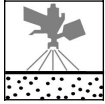
The Art of Refinishing.

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570

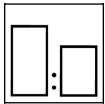
Produktvorbereitung für die Verarbeitung STANDARD - VOC



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



Standoblue Basecoat / Standohyd Plus Basecoat: Die Oberfläche muss trocken sein / Ablüfzeit vor Verarbeitung entsprechend dem jeweiligen Technischen Datenblatt
Vorhandene Lackierungen: Die Oberfläche muss vor der Verarbeitung geschliffen und entfettet werden.



Klarlack		Härter	
Vol.	Gew.	Vol.	Gew.
3	100	1	38
K9570		VOC 20-25 VOC 30-40	

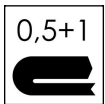


Verarbeitungszeit bei 20°C: 1 Std. 20 Min. - 1 Std. 40 Min.



	Spritzdüse	Spritzdruck	
Compliant	1.3 - 1.4	1.8 - 2.2 bar	Eingangsdruck
HVLP	1.3 - 1.4	0.7 bar	Zerstäuberdruck

siehe Herstellerangaben



0.5 + 1
1 Arbeitsgang
1. Spritzgang: dünn und geschlossen
2. Spritzgang: normal auftragen

mit Zwischenabluft: 0 Min. - 2 Min.
Endabluft: 5 Min. - 10 Min.



	VOC 20-25	VOC 30-40
20 °C	12 Std. - 16 Std.	12 Std. - 16 Std.
60 - 65 °C	25 Min. - 30 Min.	30 Min. - 35 Min.



Empfehlung für Infrarotgeräte mit kurzweiligem Strahler
Halbe Leistung: 5 Min.
Volle Leistung: 10 - 15 Min.

VOC-konform

2004/42/IIB(d)(420) 420: Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB(d)) in verarbeitungsfertiger Form beträgt maximal 420 g/l flüchtige organische Lösemittel. Der VOC-Wert dieses Produktes in verarbeitungsfertiger Form beträgt maximal 420 g/l.

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570

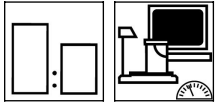
Produkte

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570

Standex Härter VOC 20-25

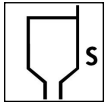
Standex Härter VOC 30-40

Produktmix



Mischungsverhältnisse mit speziellen Additiven finden Sie in der Produktmix-Tabelle auf Standwin IQ und im jeweiligen Datenblatt.
Die Auswahl von Härter und Verdünnung sollte möglichst abhängig von der Verarbeitungstemperatur und der Größe des Reparaturbereichs erfolgen.

VOC 20-25	Mittlerer Härter geeignet für Teile- und Mehrteilereparaturen. Empfohlen für Verarbeitungstemperaturen von 20 - 25°C.
VOC 30-40	Nicht beschleunigter langer Härter geeignet für mittlere bis große Reparaturstellen. Empfohlen für heiße klimatische Bedingungen z.B. von 30 - 40°C.



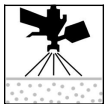
ISO 4: 41 - 49 s bei 20°C
DIN 4: 17 - 19 s bei 20°C



45 - 55 µm

Theoretische Ergiebigkeit

485 - 490 m²/l bei 1 µm Trockenschichtdicke
Aufgrund von unterschiedlichen Härter-Eigenschaften und unterschiedlichen Mischungsverhältnissen der spritzfertigen Mischung in einigen Technischen Datenblättern kann die theoretische Ergiebigkeit variieren.
Hinweis: Der praktische Materialverbrauch hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. Geometrie des Objekts, Oberflächenbeschaffenheit, Verarbeitungsmethode, Spritzpistoleneinstellung, Eingangsdruck usw.



Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570 ist überlackierbar innerhalb von 24 Stunden, ohne Zwischenschliff



Nach Gebrauch mit einem geeigneten lösemittelhaltigen Pistolenreiniger reinigen.

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570

Hinweis

- Das Material sollte vor der Verwendung Raumtemperatur haben (18 - 25°C).
 - Zusätzliche Aufheizzeit bis zur Objekttemperatur beachten.
 - Überschüssiges, gebrauchsfertiges Material sollte nicht in das Originalgebinde zurück geschüttet werden.
 - Härtergebinde sofort nach Gebrauch fest verschließen, denn das Produkt reagiert mit Luftfeuchtigkeit und Wasser und verliert dadurch seine Durchtrocknungseigenschaft.
 - In Ländern ohne VOC-Gesetzgebung kann auch Standox Basislack verwendet werden.
 - Verarbeitung ausschließlich mit Standox VOC-Härter 30-40 oder Standox VOC-Härter 20-25.
 - Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570 nicht zusammen mit Standox Elastic-Additiv 5660 oder Standox Spezial-Matt 5630 verwenden, weil seine Eigenschaften hierdurch negativ beeinflusst werden.
-

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570

BEILACKIEREN / POLIEREN.

Auf kratzbeständigeren originalen Werkslackierungen (z.B. Mercedes Benz/PSA).

Besondere Hinweise:

Keine Flächen beilackieren, die im direkten Sichtbereich liegen.
(keine horizontalen Flächen wie Hauben, Dächer usw.)

Vorbehandlung:

Den gesamten Beilackierbereich sorgfältig exzentrisch schleifen mit 3M Trizact P3000 Feinschleifscheibe 50076 150mm (optional für kleine Flächen mit 75mm).

Bei kleinen Staubeinschlüssen ist vor dem eigentlichen Arbeitsprozess eine direkte Bearbeitung mit Trizact Schleifblüten möglich.

Lackierung:

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570 nach Technischem Datenblatt einstellen.

a) Reparaturstelle mit eingestelltem Klarlack lackieren

b) Stadox Smart Blend Plus pur in die angrenzende Attlackierung auslaufend applizieren, im angeschliffenen Bereich bleiben!

Trocknung:

Ofentrocknung 30 - 35 Minuten bei +60 - 65°C Objekttemperatur.

Anschließend IR-Trocknung (kurzwellig) mindestens 12 Minuten bei 100 % Leistung.

Nach Abkühlung 1 - 3 Stunden:

Ganzflächig mit 3M Trizact P3000 Feinschleifscheibe 50076 150mm exzentrisch schleifen, der besondere Augenmerk liegt im Übergangsbereich.

Die nach dem Schleifvorgang sichtbar gewordene Randzone lässt sich mit 3M Perfect-it III Extra Fine Schleifpaste 80349 egalisieren. Ein ausreichender Anschliff sollte unbedingt gewährleistet sein.

Polieren:

a) Polieren mit einer Poliermaschine (mittlere Geschwindigkeit) und 3M Polierfell 01927, dazu eine geringe Menge 3M Perfect-it III Extra Fine Schleifpaste 80349 in das Polierfell geben.

Drehrichtung der Maschine beachten und nicht gegen die Lackierkante polieren.

b) Nachpolieren (mittlere bis hohe Geschwindigkeit) mit 3M Polierschaum orange 2362 [zur besseren Kühlung], dazu eine geringe Menge 3M Perfect-it III Extra Fine Schleifpaste 80349 auf den Polierschaum geben.

c) Wachs und Öl mit 3M Finish Kontrollspray 55535 bzw. mit Stadox Silikon Entferner abwischen, um zu erkennen, ob eine eventuelle Nachbehandlung erforderlich ist.*

d) Nochmaliges Nachpolieren zur Versiegelung der gereinigten Fläche mit einer Excenterpoliermaschine und 3M Polierschaum orange 2362, dazu eine geringe Menge 3M Perfect-it III Extra Fine Schleifpaste 80349 auf den Polierschaum geben.

Wurde noch kein zufriedenstellendes Finish erreicht, ist der komplette Poliervorgang bei Bedarf zu wiederholen.

*Auch der Einsatz von Polituren anderer Poliermittelhersteller ist möglich. Hierbei gilt es die Angaben der Hersteller zu beachten.

Standocryl VOC-Platinum-Klarlack K9570

Vor der Verarbeitung beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Die Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Alle anderen im Reparatur-Lackiersystem von Standox aufgeführten Produkte sind aus unserem Produktsortiment. Systemeigenschaften werden nicht zugesichert, wenn das zugehörige Produkt in Kombination mit anderen Produkten oder Additiven verwendet wird, die nicht zum Produktsortiment von Standox gehören (außer bei ausdrücklicher Freigabe).

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

